



Ortsverwaltung Altschweier

Nr. 04/2021 (ö)

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats von Altschweier am 14. September 2021, im Gallusheim, Bühlertalstraße 129, in Altschweier.

Sitzungsdauer: 19.30 – 20.30 Uhr

Es sind anwesend:

1. Vorsitzender: Manfred Müller, Ortsvorsteher
2. Ortschaftsräte: Norman Bahlinger
Erwin Meier
Martin Feuerer
Benedikt Püttbach
Ulrike Vollmer
3. Urkundspersonen: Erwin Meier
Ulrike Vollmer
4. Pressevertreter/in Christel Dietmeier
5. Protokollführer/in: Helga Fritsch
6. Entschuldigt fehlten: Klaus Eisemann
Timo Gretz
Martina Linz
Heiko Wollenschläger

Es wird folgendes beraten und beschlossen:

1. Bürgerfragestunde

Christel Dietmeier wurde bereits mehrfach angesprochen, ob es Informationen bezüglich des ehemaligen Zimpfer-Geländes in Altschweier gibt und fragt nach. Der Vorsitzende teilt mit, dass er seit dem Bauantrag vor ca. zwei Jahren, in welchem das Baufenster überschritten wurde, nichts mehr gehört hat.

Christel Dietmeier informiert, dass ein Grundstücksbesitzer „Im Feil“ seit einem halben Jahr nichts mehr von der Verwaltung gehört habe. Der Vorsitzende informiert, dass ein Teil des Grundstücks aus dem Baugebiet herausgenommen wurde, da keine Einigung zustande kam. Das Baugebiet wurde daraufhin um geplant, er wird einen Bauplatz erhalten und es werden auch Anliegerkosten fällig. Momentan findet die Kanalplanung des Baugebietes statt.

2. Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Ortschaftsratssitzung vom 13.07.2021 gefassten Beschlüsse

3. Berichte und Anfragen

Der Vorsitzende informiert über:

- **Baugenehmigung** für Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit Tiefgarage, Herrenbergstraße 3, Flst.Nr. 1887, 1888, 1890, 1891, Baugenehmigung für Abbrucharbeiten und denkmalrechtliche Genehmigung; Zurückziehung der Befreiungen durch Bauherr. Auf Frage erklärt der Vorsitzende, dass das Wegerecht mit Stufen geregelt wurde.
- **Entwurf Lärmaktionsplan**; in den Stadtnachrichten wurde zweimal auf die Beteiligung der Öffentlichkeit hingewiesen. Norman Bahlinger weist darauf hin, dass viele Bürger keine Stadtnachrichten haben.
- **Nutzungsänderung der Gasträume** in Aufenthaltsräume, Bühlertalstraße 141, Bühl-Altschweier – Baugenehmigung durch Baurecht, trotz Ablehnung im Ortschaftsrat. Eine Ablehnung ist rechtlich nicht gerechtfertigt. Benedikt Püttbach erläutert, dass Aufenthaltsräume Wohnräume entsprechen.
- **Auftragserteilung** an Fa. Schnell GmbH zur Sanierung eines eingestürzten RW-Kanals im Bereich Hessensteg.
- **Durst-Gelände**, Vorab-Termin mit Barbara Thévenot und dem Ortsvorsteher wurde abgesagt.
- **Blumenbeet (Grünstreifen) L 83 an der Rathauskreuzung** wurde durch die Stadtplanung aus folgenden Gründen abgelehnt: a) Reduzierung auf 30 km/h im Entwurf des Lärmaktionsplans, b) Gefahr bei der Pflege des Beetes, c) Pflegekosten. Vorgeesehen war eine Bepflanzung mit Kartoffelrosen wegen des Streusalzes. Nach heutiger Rücksprache des Vorsitzenden mit dem Oberbürgermeister wird dieser die Gestaltung des Grünstreifens zur Chefsache machen.
- **Gelbe Bänder-Aktion** in Neusatz und Blaue Bänder-Aktion in Weitenung; Altschweier wird abwarten, wie diese Aktionen verlaufen, bevor im nächsten Jahr an diese Aktionen angeknüpft wird.
Für Ulrike Vollmer stellt sich die Frage, wieviel von einem Baum abgeerntet werden kann, ohne eine Leiter zu stellen. Wegen des Findens der abzuerntenden Bäume gibt es in einem anderen Bundesland bereits eine App.
- Entfernung der beiden **Bauschuttcontainer am Friedhof** im November; Es gab Probleme mit Kunststoff und privatem Bauschutt in diesen Containern. Dieser Platz wird dann um geplant.
- **Altglascontainer am Friedhof**; der Vorsitzende informiert, dass mit den Käufern der Baugrundstücke am Rieslingweg vertraglich geregelt wurde, dass sie ihr Altglas in den Container am Friedhof entsorgen können. Außer dem Rieslingweg wird das Altglas in Bühl von der Müllabfuhr direkt abgeholt.
- **Reblandhalle**; der Vorsitzende informiert, dass es einen Termin mit dem Oberbürgermeister und dem Ortschaftsrat geben wird, bei welchem festgelegt wird, wie es mit der Reblandhalle weitergeht. Karl Zobel, Hochbau, hat vom Vorsitzenden bereits eine Liste der renovierungsbedürftigen Anlagen und Gegenstände in der Halle erhalten.. Der Ortschaftsrat legt als Termin die nächste nichtöffentliche Ortschaftsratssitzung fest.
- nächste OR-Sitzung am 12. Oktober 2021

Norman Bahlinger informiert, dass beim Eingang des **Grillplatzes am Sternenberg** eine Baumwurzel frei liegt und eine Stolperfalle für die Grillplatznutzer ist. Der Vorsitzende wird dies dem Bauhof melden. Auch möchte er einige Hecken am Grillplatz entfernen lassen. Ulrike Vollmer bemängelt die fehlende Sicht ins Tal vom Grillplatz.

Erwin Meier

- weist auf die schlechte Befahrbarkeit des Feldweges „Vorderes Ottertal“ insbesondere für Kinderwägen hin.
- bemängelt den ungepflegten Fahrbahnteiler Richtung Eisental.

Ulrike Vollmer

- thematisiert die **Löcher in der Straße „Bühler Seite“** und in anderen Bereichen in Altschweier, da diese eine Gefahr insbesondere für Fahrradfahrer darstellen. Der Vorsitzende wird die Schäden nochmals dem Bauhof melden.
- beanstandet die verwitterte und **farblose Tür unterhalb des Musikproberaumes**. Der Vorsitzende erläutert, dass alle Türen auf dieser Seite gestrichen werden sollen und auch das faulige Holz am Geländer durch Patten ersetzt werden soll. Der Maler hätte bereits den Auftrag vom Hochbau der Stadt Bühl, die Renovierung des Geländers wird nächstes Jahr erfolgen.
- weist auf den fehlenden Quaderstein beim Denkmal in den Reben hin. Der Vorsitzende erklärt, dass dies schon Gemarkung Eisental ist, er diesen bereits gemeldet hat.
- bemängelt den liegengelassenen Dreckhaufen neben ihrem Familiengrab am Friedhof.

Martin Feuerer weist auf ein der Stadt gehörendes **Grundstück „Im Feil“** hin, das noch nicht abgemäht wurde. Der Vorsitzende wird die Liegenschaftsabteilung informieren, damit diese den Auftrag zum Abmähen erteilt.

Der Vorsitzende:

Die Ortschaftsräte:

Manfred Müller

Erwin Meier

Protokollführer/in:

Helga Fritsch

Ulrike Vollmer